

DEUTSCH

Lesen Sie vor Installation und Gebrauch des Gerätes die vorliegende Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Sie erzielen dadurch optimale Ergebnisse und höchste Betriebssicherheit.

BESCHREIBUNG DES GERÄTES

Die folgende Terminologie gilt für alle darauf folgenden Seiten.

- A. Deckel der Kanne
- B. Ausgabeschlitze
- C. Kanne
- D. Scheibensieb
- E. Dichtung
- F. Trichtersieb
- G. Zwischenscheibe für halbe
Espressokochermenge
- H. Sicherheitsventil
- I. Wasserbehälter
- L. Untersatz
- M. Netzkabel
- N. Bedienblende
- O. Display
- P. Taste zur Einstellung der Tagesuhrzeit
- Q. Kontrolllampe Funktion „Keep Warm“
(Warmhalten)
- R. Funktionstaste „Keep warm“ (Warmhalten)
- S. START/STOP-Taste
- T. Taste zur Programmierung der
Einschaltuhrzeit
- U. Kontrolllampe Funktion „Programmierte
Einschaltung“
- V. Funktionstaste „Programmierte Einschaltung“
- Z. Kontrolllampe „START/STOP“

SICHERHEITSHINWEISE

- Diese Maschine ist für die Zubereitung von Kaffee ausgelegt. Verwenden Sie niemals andere Extrakte, Kakaopulver, Kamillentee bzw. andere Tees: Diese könnten die Löcher des Filters verstopfen.
- **Niemals den Untersatz und den Wasserbehälter während den Reinigungsarbeiten ins Wasser tauchen: Der Espressokocher ist ein Elektrogerät.**
- Passen Sie auf, sich nicht durch Wasser – bzw. Dampfspritzer oder durch unsachgemäßen Gebrauch des Gerätes zu verbrennen.
- Während des Gebrauchs der Maschine das Berühren aller heißen Stellen vermeiden. Benutzen Sie die entsprechenden Tasten oder

Henkel.

- Überzeugen Sie sich nach dem Auspacken, dass das Gerät keine Beschädigungen aufweist. Im Zweifelsfall das Gerät auf keinen Fall verwenden und sich an einen Fachmann wenden.
- Das Verpackungsmaterial (Plastikbeutel, Polystyrolschaum, usw.) nicht in Reichweite von Kindern lassen, da dies eine Gefahrenquelle darstellt.
- Dieses Gerät darf ausschließlich als Haushaltsgerät verwendet werden. Jeder andere zweckentfremdete Gebrauch ist daher gefährlich.
- Der Hersteller kann für eventuelle Schäden, die durch einen zweckentfremdeten, unsachgemäßen oder unvernünftigen Gebrauch verursacht werden, nicht haftbar gemacht werden.
- Der Espressokocher darf nur am Stromnetz angeschlossen und niemals auf eingeschalteten Herden oder Kochflächen in Betrieb gesetzt werden.
- Das Gerät niemals mit feuchten oder nassen Händen bzw. Füßen berühren.
- Das Gerät darf niemals unbeaufsichtigt von Kindern oder Personen, die mit dem Betrieb desselben nicht vertraut sind, gebraucht werden.
- Achten Sie darauf, dass die Kinder nicht an dem Gerät herumspielen.
- Bei Defekten oder Betriebsstörungen des Gerätes, dieses ausschalten und nicht versuchen es selbst zu reparieren. Wenden Sie sich für eventuelle Reparaturen ausschließlich an vom Hersteller autorisierte Kundendienststellen und verlangen Sie stets den Gebrauch von Original-Ersatzteilen. Die Nichtbeachtung der o.g. Sicherheitshinweise kann die Sicherheit des Gerätes beeinträchtigen.
- Das Netzkabel dieses Gerätes darf niemals vom Benutzer selbst ausgewechselt werden, da hierzu Spezialwerkzeug erforderlich ist. Wenn das Kabel repariert oder ausgewechselt werden muss, wenden Sie sich ausschließlich an eine vom Hersteller autorisierte Kundendienststelle, um jedes Risiko auszuschließen.

INSTALLATION

- Stellen Sie das Gerät auf eine Arbeitsfläche entfernt von Wasserhähnen oder Spülbecken auf.
- Vergewissern Sie sich, dass die Netzspannung mit der auf dem Typenschild des Gerätes angegebenen Spannung übereinstimmt. Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig geerdete Steckdose mit einer Mindestleistung von 6 A an. Der Hersteller haftet nicht für eventuelle Unfälle, die durch die nicht vorhandene Erdung der Anlage verursacht werden.
- Sollte die Steckdose nicht für den Stecker Ihres Gerätes geeignet sein, lassen Sie diese von einem Fachmann auswechseln.

BETRIEB

Wenn der Untersatz an das Stromnetz angeschlossen wird, stößt die elektronische Steuerung ein akustisches Signal aus; sobald auf dem Display die Striche aufblinken, kann die Uhrzeit des Tages eingestellt oder auch sofort der Kaffee zubereitet werden.

Einstellen der genauen Uhrzeit

- 1) Die Taste  (P) drücken und solange gedrückt halten, bis die genaue Uhrzeit angezeigt wird
- 2) Lassen Sie nun die Taste los: Nach 5 Sekunden ist die angezeigte Uhrzeit abgespeichert.

Hinweis: Die Uhrzeit kann nicht geändert werden, wenn die programmierte Einschaltung aktiviert ist.

Programmieren der Einschaltuhrzeit

- 1) Drücken Sie die Taste „TIMER“ solange, bis die gewünschte Uhrzeit, zu der das Gerät sich einschalten soll, erreicht wird. Auf dem Display erscheint oben rechts die Schrift „PROG“.
- 2) Lassen Sie nun die Taste los: Nach 5 Sekunden ist die angezeigte Uhrzeit abgespeichert, und auf dem Display erscheint wieder die aktuelle Uhrzeit.

Die programmierte Uhrzeit kann durch Drücken der Taste „TIMER“ jederzeit angezeigt werden. Nach einigen Sekunden erscheint auf dem Display wieder die aktuelle Uhrzeit. Das Gerät wurde auf die Einschaltzeit 6:00 voreingestellt.

Hinweis: Die Uhrzeit der programmierten Einschaltung kann nicht geändert werden, wenn die programmierte Einschaltung aktiviert ist.

ZUBEREITUNG VON ESPRESSOKAFFEE

Vorbereitung des Espressokochers

- Stellen Sie sicher, dass der Espressokocher kalt ist und drehen Sie diesen auf, indem Sie mit einer Hand den Wasserbehälter festhalten und mit der anderen das Oberteil, in dem sich der gebrühte Kaffee sammelt, gegen den Uhrzeigersinn, d.h. nach links, aufdrehen (Abb. 1).
- Entnehmen Sie das Trichtersieb, und füllen Sie für die Zubereitung der gesamten Espressokochermenge den Wasserbehälter bis zum Sicherheitsventil (im Wasserbehälter sichtbar) mit frischem Wasser (Abb. 2).

Für die Zubereitung von der halben Espressokochermenge, füllen Sie den Wasserbehälter nur bis zu der kreisförmigen Markierung unterhalb des Sicherheitsventils (Abb. 3 – X).

TIPP: Wir empfehlen frisches, weiches Wasser zu verwenden. Sehr kalk- bzw. salzhaltiges Wasser beeinträchtigt das Kaffeearoma

WICHTIG: Verwenden Sie den Espressokocher nicht mit leerem Wasserbehälter oder mit warmem Wasser, um so die Kaffe Zubereitung zu beschleunigen.

- Setzen Sie das Trichtersieb in den Wasserbehälter ein (Abb. 4). Falls Sie nur die halbe Espressokochermenge zubereiten möchten, legen Sie zudem die Zwischenscheibe (G) in das Trichtersieb ein (Abb. 5).
- Füllen Sie das Trichtersieb mit Kaffeepulver, ohne das Pulver zu pressen (Abb. 6). Geben Sie das Kaffeepulver löffelfeise bzw. in kleinen Mengen in das Sieb, um so zu vermeiden, dass zuviel Kaffeepulver eingefüllt wird und dies heraus fällt.
- Verteilen Sie das Kaffeepulver gleichmäßig und streichen Sie eventuell zu viel eingefülltes Kaffeepulver vom Rand des Siebs.

WICHTIG: Verwenden Sie qualitativ hochwertiges und eigens für Espressokocher geeignetes Kaffeepulver von mittlerem Mahlungsgrad. Den Espressokocher nicht mit Malzkaffee benutzen.

- Drehen Sie den Espressokocher fest zu, indem Sie mit einer Hand den Wasserbehälter festhalten und mit der anderen das Oberteil, in dem sich der gebrühte Kaffee sammelt, im Uhrzeigersinn, d.h. nach rechts, zudrehen. Nicht auf den Griff drücken.

WICHTIG: Zum Vermeiden von gefährlichen Heißwasserspritzern den Espressokocher nicht betreiben, wenn das Scheibensieb (D) nicht korrekt eingesetzt ist.

- Stellen Sie nun den Espressokocher auf den Untersatz (Abb. 7). Klappen Sie den Deckel zu.

Manuelle Einschaltung

- Die Taste START/STOP  (S) drücken. Die Kontrolllampe (Z) zeigt  an, dass der Espressokocher in Betrieb ist, während die Kontrolllampe (Q) darauf hinweist, dass die Funktion „Keep Warm“ aktiviert ist. Zum Ausschalten dieser Funktion, drücken Sie einfach die Taste Keep Warm (R).
- Der Kaffee beginnt nach einigen Sekunden hervorzuquellen.
- Bei abgeschlossener Kaffe Zubereitung erscheint auf dem Display die Schrift „END“ und es ertönen drei Tonsignale. Die Kontrolllampe (Z) schaltet sich nach einigen Minuten aus. Zum Löschen der Schrift „END“,

irgend eine Taste drücken oder einige Minuten abwarten, bis das Display erneut die aktuelle Uhrzeit anzeigt

Programmierte Einschaltung

- Sobald Sie den Espressokocher vorbereitet haben, drücken Sie die Taste „Timer On“ (V); nach erfolgter Programmierung der gewünschten Einschaltuhrzeit, leuchten die Kontrolllampen „Programmierte Einschaltung“ (U) und „Keep Warm“ (Q) auf. (Falls Sie die Funktion „Keep Warm“ deaktivieren möchten, einfach erneut die Taste „ “ drücken).
- Das Gerät stößt nun zu der programmierten Zeit einige „Piepser“ aus, die Kontrolllampe „Programmierte Einschaltung“ (U) erlischt und die Kontrolllampe (Z) schaltet sich ein, was darauf hinweist, dass das Gerät beginnt, das Wasser zu erwärmen.
- Bei Ende des Brühvorgangs, erscheint auf dem Display die Schrift „END“ und es ertönen 3 Piepstöne. Nach einigen Minuten schaltet sich die Kontrolllampe START/STOP (Z) aus, während die Kontrolllampe „Keep Warm“ (Q) eingeschaltet bleibt.
- Drücken Sie zum Löschen der Schrift „END“ eine beliebige Taste.

Sollte der Wasserbehälter leer oder der Espressokocher nicht auf den Untersatz gestellt worden sein, erscheint die Schrift „H2O“ und es ertönt gleichzeitig ein lang anhaltender Signalton. Falls der Espressokocher nicht innerhalb von einer Minute auf den Untersatz gestellt wird, schaltet sich der Espressokocher aus.

Nach dem Brühvorgang

- Wenn der Brühvorgang abgeschlossen ist, den Kaffee vor dem Servieren umrühren, um so das Kaffeearoma gleichmäßig zu verteilen.
- **Den Espressokocher nicht eher vom Untersatz nehmen, bis auf dem Display die Schrift END erscheint.**

TIPP: Um heißen Kaffee zu erhalten, wird empfohlen, die unter dem Punkt 2 des Abschnittes „Vorbereitung des Espressokochers“ angegebenen Wassermengen zu benutzen.

Bei der Verwendung einer geringeren Wassermenge sollten Sie den Espressokocher einige Minuten lang auf dem Untersatz stehen lassen

WICHTIG: Vor dem ersten Gebrauch des Espressokochers sämtliche Zubehörteile und interne Teile des Espressokochers mit warmem Wasser reinigen und einige Kaffees zubereiten, die Sie dann wegschütten.

WARMHALTEFUNKTION – KEEP WARM FUNKTION



Dank der „Keep Warm“-Vorrichtung kann der Espressokaffee bis zu einer halben Stunde nach der Zubereitung warm gehalten werden.

Diese Vorrichtung wird automatisch aktiviert, sobald das Gerät eingeschaltet wird.

Zur Deaktivierung die Taste drücken; die Kontrolllampe (Q) schaltet sich aus.

Diese Funktion wird automatisch abgeschaltet, wenn der Espressokocher sofort nach dem Brühvorgang etwa 2 Minuten lang vom Untersatz genommen wird.

Falls noch Kaffee in dem Espressokocher übrig bleiben sollte, kann dieser erneut auf den Untersatz zurück gestellt und durch Drücken der Taste die Funktion Warmhalten aktiviert werden; sollte der Kaffee jedoch schon längere Zeit zubereitet worden und der Espressokocher selbst bereits kalt sein, schaltet sich das Gerät nach etwa einer Minute aus, und es ertönt ein lang anhaltender Signalton.

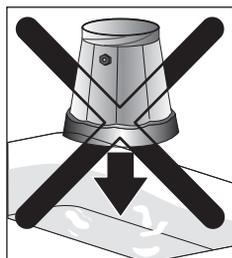
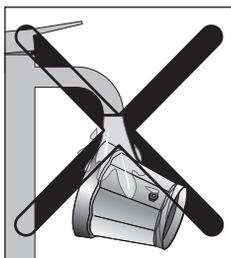
Denken Sie daran, dass aufgewärmter Kaffee sein charakteristisches Aroma verliert.

REINIGUNG UND WARTUNG

- Vor jedem Reinigungseingriff abwarten, bis der Espressokocher nach dem Gebrauch vollkommen abgekühlt ist.
- Regelmäßig sicherstellen, dass die Ausgabeschlitze nicht verstopft sind. Gegebenenfalls diese mit einer Nadel säubern (Abb. 9).
- Im Laufe der Zeit nutzen sich das Trichtersieb und die Dichtung ab: Bei Zeichen von Abnutzung oder Beschädigung sind diese Teile auszuwechseln. **Verwenden Sie nur die bei den autorisierten Kundendienststellen erhältlichen Dichtungen und Trichtersiebe oder auf jeden Fall Dichtungen bzw. Trichtersiebe, die mit den mitgelieferten Originalteilen identisch sind.**
- Ab und an überprüfen, dass die Löcher des Scheibensiebs nicht verstopft sind. Bei Verstopfungen die Löcher mit einer Nadel reinigen (Abb. 8).
- Spülen Sie den Espressokocher nicht im Geschirrspüler.
- Für die Reinigung des Wasserbehälters außen und des Untersatzes keine Lösungsmittel oder scheuernde Spülmittel verwenden. Es reicht, diese mit einem feuchten, weichen Tuch abzuwischen, wobei darauf zu achten ist, dass kein Wasser in den Steckverbinder eindringt.
- Der Wasserbehälter muss alle zwei oder drei Monate entkalkt werden. **Dieser Vorgang ist mit kaltem Wasserbehälter, der NICHT auf dem Untersatz positioniert wird, vorzunehmen.** Füllen Sie den Wasserbehälter mit dem Entkalkungsmittel, und lassen Sie es eine halbe Stunde einwirken.
Den Wasserbehälter intern ausspülen, wobei darauf zu achten ist, dass der Untersatz nicht nass wird. **Tauchen Sie den Wasserbehälter nicht in Wasser.**

HINWEIS: Sollten Sie für die Reinigung oder den Austausch der Dichtung das Scheibensieb entfernen müssen, denken Sie vor einem erneuten Gebrauch des Espressokochers daran, das Sieb wieder korrekt einzusetzen, um gefährliche Heißwasserspritzer zu vermeiden.

Den Wasserbehälter niemals unter dem Wasserhahn abspülen oder ins Wasser tauchen.



ENTKALKUNG

Mit der Zeit kann sich nach zahlreichen Kaffeezubereitungen auf dem Boden des Wasserbehälters eine Kalkschicht bilden. Dadurch kann es vorkommen, dass der Brühvorgang sehr viel länger dauert. Zur Abhilfe dieser Unannehmlichkeit muss die Kalkschicht ab und zu beseitigt werden, indem man eine Entkalkung vornimmt.

Verwenden Sie die speziell für die Entkalkung von Kaffeemaschinen handelsüblichen Produkte (z.B. Zitronensäure).

Zur Entkalkung wie folgt vorgehen:

1. Stellen Sie sicher, dass der Espressokocher kalt ist, und schrauben Sie ihn auf (Abb. 1).
2. Füllen Sie den Wasserbehälter mit dem Entkalkungsmittel (Abb. 10), und lassen Sie es eine halbe Stunde einwirken.

Vergewissern Sie sich, dass das Innere des Wasserbehälters vollkommen gereinigt worden ist.

Die Entkalkung ist mit kaltem Wasserbehälter, der NICHT auf dem Untersatz positioniert wird, durchzuführen.

3. Nach einer halben Stunde den Wasserbehälter entleeren und kontrollieren, dass die Kalkschicht vom Boden entfernt wurde; dann den Wasserbehälter erneut ausspülen (Abb. 11). **Tauchen Sie den**

Wasserbehälter nicht in Wasser.

4. Bereiten Sie mindestens 3 Kaffees zu, die sie dann allerdings wegschütten

Der Hersteller haftet nicht für Betriebsstörungen, die durch die nicht korrekte Durchführung der oben beschriebenen Entkalkung verursacht werden.

WICHTIGER HINWEIS FÜR DIE KORREKTE ENTSORGUNG DES PRODUKTS IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DER EG-RICHTLINIE 2002/96/EG.



Am Ende seiner Nutzzeit darf das Produkt NICHT zusammen mit dem Siedlungsabfall beseitigt werden. Es kann zu den eigens von den städtischen Behörden eingerichteten Sammelstellen oder zu den Fachhändlern, die einen Rücknahmeservice anbieten, gebracht werden. Die getrennte Entsorgung eines Haushaltsgerätes vermeidet mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit, die durch eine nicht vorschriftsmäßige Entsorgung bedingt sind. Zudem ermöglicht wird die Wiederverwertung der Materialien, aus denen sich das Gerät zusammensetzt, was wiederum eine bedeutende Einsparung an Energie und Ressourcen mit sich bringt. Zur Erinnerung an die Verpflichtung, die Elektrohaushaltsgeräte getrennt zu beseitigen, ist das Produkt mit einer Mülltonne, die durchgestrichen ist, gekennzeichnet.

BETRIEBSSTÖRUNGEN

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHEN	LÖSUNG
Der Kaffee tritt nicht heraus	Kein Wasser im Wasserbehälter	Den Wasserbehälter mit frischem Wasser füllen.
Es braucht zu viel Zeit bis der Kaffee heraustritt	Der verwendete Kaffee eignet sich nicht für dieses Gerät. Der Scheibenfilter ist verstopft Das Kaffeepulver wurde gepresst Im Innern des Wasserbehälters hat sich auf dem Boden Kalk abgelagert.	Ausschließlich für Espressokocher geeignetes Kaffeepulver verwenden Den Scheibenfilter wie im Abschnitt "Reinigung und Wartung" angegeben reinigen. Das Kaffeepulver nicht anpressen Wie in dem Abschnitt „ENTKALKUNG“ beschrieben die Reinigung vornehmen.
Der Kaffee tritt über die Ränder des Wasserbehälters heraus.	Der Scheibenfilter ist verstopft Die Dichtung ist durchgebrannt oder beschädigt	Den Scheibenfilter wie im Abschnitt "Reinigung und Wartung" angegeben reinigen. Die Dichtung auswechseln.
Auf dem Display erscheint die Schrift <i>H2O</i>	Es wurde kein Wasser eingefüllt. Der Espressokocher steht nicht richtig auf dem Untersatz. Das Gerät wurde während seines Betriebs unterbrochen. Der Wasserbehälter ist heiß.	Den Wasserbehälter mit Wasser füllen. Sicherstellen, dass der Wasserbehälter richtig angeschlossen ist. Nicht die Erwärmphase unterbrechen. Abwarten, bis der Espressokocher sich abkühlt. Kaltes Wasser verwenden.
Es ertönt ein langer Piepston und das Gerät schaltet sich aus.	Der Espressokocher wurde zu lange von dem Untersatz genommen, sodass sich die Funktion "Keep Warm" ausgeschaltet hat. Die Taste "Keep Warm" wurde gedrückt, aber der Espressokocher ist kalt.	Die Taste "Keep Warm" drücken. Aufgewärmter kalter Kaffee verliert an Aroma. Es wird empfohlen neuen Kaffee zuzubereiten.